



## **Regierungsratsbeschlüsse seit 1803 online**

<http://www.staatsarchiv.zh.ch/query>

Signatur               **StAZH MM 3.63 RRB 1941/2423**  
Titel                   **Neubauten Kantonsspital Zürich.**  
Datum                 25.09.1941  
P.                      854

[p. 854] Die Architekten-Gemeinschaft für das Kantonsspital teilt mit, daß die Beschaffung von Kabeln für elektrische Anlagen immer schwieriger werde. Sie hat daher bei den Kabelwerken Cossonay S. A. und Brugg A.-G. Offerten eingezogen, die genau gleiche Preise zeigen. Es betrifft Niederspannungskabel aus Aluminium mit Papierisolation und blankem Bleimantel im Betrage von ca. Fr. 13 500, die für die Hauptleitungen der Bauten der ersten Bauetappe benötigt werden. Die früher üblichen Kabel aus Kupfer sind bereits nicht mehr erhältlich. Ihr Ersatz durch Aluminium, wogegen technisch keine Bedenken bestehen, hat eine wesentliche Verteuerung mit sich gebracht. Ein weiterer starker Aufschlag soll unmittelbar bevorstehen. Mit Rücksicht darauf, daß die Kabelwerke Cossonay S. A. hinsichtlich Preis und Materialbeschaffung größere Sicherheiten bieten, empfiehlt es sich, den Lieferungsvertrag mit dieser Firma abzuschließen.

Auf Antrag der Direktion der öffentlichen Bauten

beschließt der Regierungsrat:

- I. Dem Ankauf von Kabeln für elektrische Installationen in den Neubauten des Kantonsspitals Zürich bei den Kabelwerken Cossonay S. A. im Betrage von ca. Fr. 13 500 wird zugestimmt.
- II. Die Kosten gehen zu Lasten des Spezialneubautenkontos Kantonsspital Zürich.
- III. Mitteilung an die Direktionen der Finanzen, des Gesundheitswesens und der öffentlichen Bauten, an letztere zum Vollzug.

[Transkript: OCR (Überarbeitung: Team TKR)/10.08.2017]